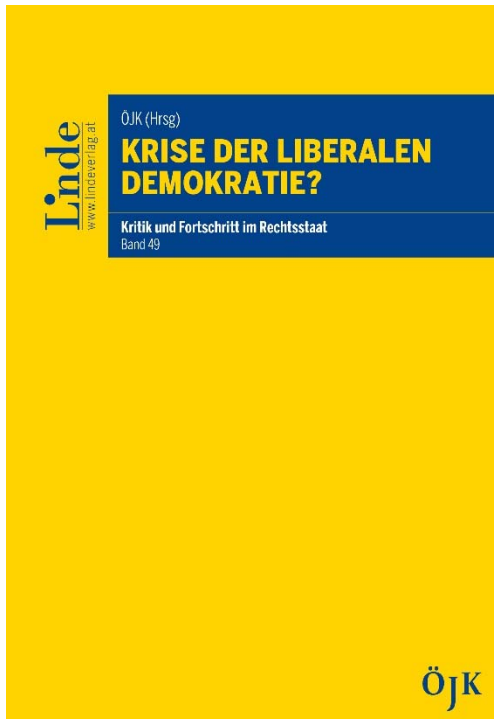


Presseinformation



Liberaler Demokratie in der Krise?

Europa verdankt seinen Frieden und seinen Wohlstand einer scheinbar gut etablierten liberalen Demokratie. Diese sieht sich seit einigen Jahren durch populistische Bewegungen und die neue Rechte herausgefordert. Antworten zu Fragen rund um eine „Krise der liberalen Demokratie“ bietet dieses Buch:

- Brauchen wir demokratiekonforme Märkte?
- Kampf um den gesellschaftlichen Grundkonsens
- Umbruch der Verfassung in Polen, Ungarn und der Türkei
- Demokratie und Ausnahmezustand am Beispiel Frankreichs und Israels
- Wie krisenfest ist die Österreichische Verfassungsordnung
- (Soziale) Medien: Brandbeschleuniger oder Stützen der Demokratie

ÖJK (Hrsg.)
Krise der liberalen Demokratie?
Kritik und Fortschritt im Rechtsstaat
Bd. 49

Diese Fragen werden von Wissenschaftlern aus Deutschland, Frankreich, Israel, der Türkei und Österreich im Zusammenwirken mit ausgewiesenen Praktikern behandelt.

Linde Verlag
1. Auflage 2019
356 Seiten
ISBN 978-3-7073-4106-5
€ 69,-

Herausgeber:

Die **Österreichische Juristenkommission (ÖJK)** sieht es als Aufgabe, sich für Gerechtigkeit, Rechtsstaatlichkeit und die Grundrechte des Einzelnen einzusetzen. In diesem Sinne versteht sich die Österreichische Juristenkommission in der öffentlichen Auseinandersetzung mit Fragen des Rechts und der Rechtspolitik als „rechtsstaatliches Gewissen“.

Pressekontakt:

Mag. Susanne Werner
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 124630-30
Fax: +43 124630-53
E-Mail: susanne.werner@lindeverlag.at

Monika Mittermaier
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 124630-49
Fax: + 43 124630-53
E-Mail: monika.mittermaier@lindeverlag.at